lieber zurück auf los

Bürgerbegehren

Mit meiner Unterschrift beantrage ich laut Art. 18a BayGO die Durchführung eines Bürgerentscheids in der Stadt Nürnberg zu folgender Frage:

Sind Sie dafür, dass die derzeitigen Planungen und Maßnahmen (nach aktuellem Planfeststellungsverfahren) für den Ausbau des Frankenschnellwegs sofort gestoppt werden?

statt Ausbau Frankenschnellweg

Wir sind der Auffassung, dass die für den Ausbau des Frankenschnellwegs benötigten Gelder sinnvoller für Nürnbergs Bevölkerung eingesetzt werden könnten.

Aus diesen Gründen sollen die Planungen zum Ausbau des Frankenschnellwegs (gem. Planfeststellungsverfahren) gestoppt und überarbeitet werden und es soll ein städtebaulicher Neuansatz erfolgen.

Begründung

- **Über eine Milliarde Euro** (> 1000 000 000) Steuergelder würden für (aus unserer Sicht) Dringlicheres fehlen, wie zum Beispiel Bildung, Kultur, Gesundheit und öffentlichen Nahverkehr.
- **Mindestens 12 Jahre Bauzeit** für den Ausbau des Frankenschnellwegs brächten großflächig Stau, Umleitungen, Lärm und Verkehrschaos für die Nürnberger Bevölkerung mit sich.
- Der Ausbau würde eine **Abkürzung für Fern- und Schwerlastverkehr durch die Stadt** schaffen.
- Der Ausbau würde zu einem erheblichen **Verlust an Grün** und einer **zusätzlichen Versiegelung** in der Fläche von etwa 20 Fußballfeldern führen.
- Durch den Betrieb des Tunnels entstünden für Nürnberg **dauerhafte und nicht vermeidbare jährliche Belastungen in Millionenhöhe.**
- Durch den geplanten Ausbau wären in der Stadtverwaltung **massive Personalkapazitäten gebunden,** die für andere wichtige Aufgaben der Stadt fehlen.

Kontakt & Abgabe der Listen:

Bürgerbegehren „Lieber zurück auf Los“
Hessestraße 4, 90443 Nürnberg

zurueck-auf-los.de

info@zurueck-auf-los.de
0911 471727

Bitte lesbar schreiben (Druckbuchstaben!) und unbedingt vollständig ausfüllen. Nur Wahlberechtigte der Stadt Nürnberg.

* freiwillige Angabe

#	Name	Vorname	Straße, Hausnummer	PLZ	Geburtsdatum*	Unterschrift	Amtl.
1				904__			
2				904__			
3				904__			
4				904__			
5				904__			

Als Vertreterinnen/Vertreter gem. Art. 18a Abs. 4 BayGO werden benannt: Rotraut Brückner (Stellvertretung Michael Hauck), Jochen Stein (Stellv. Julia Wally Geyermann), Brigitte Sesselmann (Stellv. Harald Kipke), c/o Bürgerbegehren „Lieber zurück auf Los“, Hessestraße 4, 90443 Nürnberg. Die aufgeführten Vertreter*innen/Stellvertreter*innen aus Nürnberg werden gemäß Art. 18a Abs. 4 BayGO ermächtigt, zur Begründung der Zulässigkeit des Bürgerbegehrens Änderungen vorzunehmen, soweit diese nicht den Kern des Antrages berühren, sowie das Bürgerbegehren bis zum Beginn der Versendung der Abstimmungsbenachrichtigungen gemeinschaftlich zurückzunehmen. Sollten Teile des Begehrens unzulässig sein oder sich erledigen, so gilt meine Unterschrift weiterhin für die verbleibenden Teile. Datenschutzhinweis Ihre Daten werden nur für die Durchführung des Bürgerbegehrens – entsprechend Art. 18a BayGO – verwendet und vernichtet, sobald sie für das Verfahren nicht mehr benötigt werden. Die angegebenen Daten müssen entsprechend Art. 18 Abs. 5 BayGO für das Verfahren des Bürgerbegehrens erhoben werden, um das Stimmrecht der Unterzeichnenden nachzuweisen.